



Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Krozingen

GEMEINDIE BRIEF

Dezember 2023 bis Februar 2024

Inhalt

| | |
|---|----|
| „Macht hoch die Tür ...“ | 3 |
| Angebote in der Adventszeit | 4 |
| Angebote an Heiligabend | 5 |
| Heiligabend im Gemeindehaus | 5 |
| Angebote in der Weihnachtszeit | 6 |
| „Wandel säen“ - die 65. Aktion von Brot für die Welt | 7 |
| Das 30. Kinderzeltlager in Hasel | 8 |
| Kirchenjahr in der Kita | 10 |
| Unsere Krabbelgruppe | 10 |
| Kunterbunte Kirche für Kinder („KuK“) | 11 |
| „Kleine Kirche“ | 11 |
| Aus der Konfirmand*innenarbeit | 12 |
| Terminkalender | 13 |
| Tauffest an Christi Himmelfahrt 2024 | 18 |
| Neues von der Kirchenmusik | 19 |
| (ÜBER)LEBENSKUNST - Abendandacht mit Musik und Poesie | 19 |
| Neues aus dem Kirchengemeinderat | 20 |
| Neues aus dem Kirchturm | 22 |
| Neu im Bezirk | 23 |
| Ausstellung „150 PSALMEN – in sinfonia“ | 24 |
| Taufen, Trauungen und Konfirmationen 2022/2023 | 25 |
| Bestattungen | 26 |
| Kontaktdaten | 27 |

Impressum

Inhaltlich verantwortlich gemäß
§ 18 Abs.2 MStV:

Diakonin Gabi Groß
Pfarrer Rolf Kruse
Pfarrer Andreas Guthmann

Schwarzwaldstraße 7
79189 Bad Krozingen
www.evkirche-bk.de
Umschlagfoto: © Andreas Guthmann

„Macht hoch die Tür ...“

Liebe Leserinnen und Leser!

Jedes Jahr freue ich mich darauf, beim Schein der Kerzen auf dem Adventskranz wieder zu singen:

*„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.“*

Es ist, wie wenn beim Singen tatsächlich eine Tür geöffnet wird. Durch sie gehe ich hindurch und betrete einen neuen Zeit-Raum: Das nächste Kirchenjahr beginnt mit dem Ersten Advent. Vieles wird mir darin begegnen: Menschen werde ich kennenlernen, von anderen muss ich mich verabschieden. Ich werde gute und schwierige Erfahrungen sammeln.

In all dem wird mir – so singen wir alle Jahre wieder – Gott selbst begegnen. Mehr noch: Gott kommt mir entgegen auf meinem Weg. Denn das feiern wir an Weihnachten: Gott kommt zu mir in meine kleine Welt als Kind in Betlehems Stall.

Dieses Christkind geht seinen Weg wie wir und wird erwachsen. Doch Jesus ist und bleibt Gottes Sohn in allem, was ihm auf seinem Lebensweg begegnet. So wie wir Gottes Kinder sind von Klein auf bis ins hohe Alter.

Jesus ist für uns *„der Herr der Herrlichkeit“*, von dem das Adventslied singt. Darum stimmt es: Die Herren der Welt gehen alle einmal, unser Herr aber kommt. Auch die, die sich als Herren aufspielen über das Leben anderer, die für Krieg und Gewalt verantwortlich sind, werden einmal gehen müssen und unserem Herrn Platz ma-

chen, dem *„Heiland aller Welt zugleich“*. Dem Heiland vor allem derer, die diese Tage im Krieg verbringen müssen.

Er kommt ganz besonders zu denen, die Sorgen haben, die einsam sind oder krank.

Jesus Christus kommt und bringt „Heil und Leben“ – auch zu mir.

Sollte ich da nicht „mit Freuden singen“, gerade in der Adventszeit: *„Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.“*

Im Schein der Kerzen spüren wir: unser Gott wird unsere Welt in sein Friedensreich verwandeln. So wie die Kerzen am Adventskranz das Dunkel vertreiben – an jedem Adventssonntag ein wenig mehr.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Ihr Dekan Dirk Schmid-Hornisch



Angebote in der Adventszeit

(ÜBER)LEBENSKUNST – Musik und Poesie

Erster Advent | 3.12.

Christuskirche | 18.00 Uhr

Adventliche Lieder und Arien

von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann u.a.

Eröffnung der 65. Aktion BROT FÜR DIE WELT

Tabea Nolte (Alt)

Susanne Konnerth (Orgel)

Pfarrer Rolf Kruse

Ökumenischer Adventstreff

Erster, Zweiter und Dritter Advent

Franz-Lehar-Promenade (Spielplatz) | 17.00 Uhr

20 Minuten Musik und Impulse

Wer die Adventssonntage in Gemeinschaft ausklingen lassen möchte, ist um 17.00 Uhr herzlich ins Wohngebiet Kurgarten eingeladen. Die Teilnehmenden erwarten Lichter, Lieder und Adventsgeschichten. Und anschließend ein gemütlicher Ausklang bei Punsch, Glühwein, Lebkuchen. Alle Generationen sind herzlich willkommen! Da die Treffen unter freiem Himmel stattfinden, müssen sie bei starkem Regen oder Sturm leider ausfallen.

Musik zum Advent

Zweiter Advent | 10.12.

Christuskirche | 17.00 Uhr

Kantorei, Kinderchor, Kammerchor und Bläserkreis

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy

(Oratorien-Fragment „Christus“),

Wolfgang Carl Briegel

(Kantate „Mache dich auf, werde Licht“)

und Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen

Leitung: Susanne Konnerth

und Joachim Fischer

anschl. Glühwein und Gebäck im Foyer

AdventMoment!

Worte und Zeichen der Hoffnung

Weihnachtsmarkt auf dem Lammsplatz

Donnerstag, 14.12. | 16 Uhr

Montag, 18.12. | 16 Uhr

Mittwoch, 20.12. | 15.30 Uhr

Am Mo, 18.12. und Mi, 20.12. singt der Kinderchor der Ev. Kirchengemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde/Katholische Kirchengemeinde/Ökumenische Kur- u. Rehaseelsorge/Freie Christengemeinde laden herzlich ein!

Gottesdienst mit festlicher Musik

Dritter Advent | 17.12.

Christuskirche | 10.00 Uhr

Bläserkreis Bad Krozingen-Heitersheim

Pfarrer Rolf Kruse

Angebote an Heiligabend

Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Christuskirche | 15.00 Uhr

Kinderchor (Leitung: Susanne Konnerth)

Diakonin Gabi Groß und Team

Christvesper mit Weihnachtschor

Christuskirche | 16.15 Uhr und 17.45 Uhr

Kammerchor (Leitung: Susanne Konnerth)

Pfarrer Rolf Kruse

Heiligabend im Gemeindesaal

Schwarzwaldstraße 7 | 19.00 Uhr

Um Anmeldung im Gemeindebüro bis 19.12. wird gebeten.

Christmette

Christuskirche | 22.00 Uhr

Gaidar Beskembirov (Klavier)

Pfarrer Andreas Guthmann

Heiligabend im Gemeindehaus

Traditionell und mit Freude lädt das Team „Heiligabend im Gemeindehaus“ alle, die an Heiligabend nicht alleine bleiben möchten und stattdessen mit anderen feiern wollen, um 19.00 Uhr in den weihnachtlich geschmückten Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde ein.

Lichter am Christbaum, Geschichten und gemeinsames Singen sowie ein Festessen werden diesen besonderen Abend hell und freundlich machen.

Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen erbitten wir bis spätestens Dienstag, den 19. Dezember über das Gemeindebüro (Tel. 07633 | 32 42).



Angebote in der Weihnachtszeit



Kurrende-Singen im Advent 2023

Sa., 02.12.2023

- 15.00 Uhr Breisgauklinik
- 15.30 Uhr Lazariterhof
- 16.10 Uhr Schwarzwaldkliniken Neurologie

So., 03.12.2023

- 15.00 Uhr Haus Siloah
- 15.40 Uhr Theresienklinik

Mo., 04.12.2023

- 16.00 Uhr Herzzentrum – Atrium

Sa., 09.12.2023

ca. 15.00 Uhr Einweihung

Clara-Schumann-Haus
(Kurgarten)

- 16.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Haus
- 16.30 Uhr Breisgauklinik

Di., 12.12.2023

- 15.00 Uhr Breisgauklinik
- 15.30 Uhr Lazariterhof
- 16.10 Uhr Schwarzwaldkliniken Neurologie

So., 17.12.2023

- 10.30 Uhr Pflegeheim St. Georg
- 11.00 Uhr Ev. Kirche
- 11.40 Uhr Haus Sonnenhain

Mo., 18.12.2023

- 16.00 Uhr Lammsplatz

Mi., 20.12.2023

- 15.15 Uhr Pflegeheim St. Georg
- 16.00 Uhr Lammsplatz

Di., 26.12.2023

- 11.00 Uhr Parkstift



Getragen und beflügelt

Segenslieder zum Jahresausklang

Fr, 29.12.2023 | 19.00 - 20.30 Uhr

Haus der Kurseelsorge | Thürachstr. 1

Ein Offenes Singen mit Matthias Wörne. Notenlos und sangesbefreit kommen Liedern und Chants aus verschiedenen Kulturen zum klingen.

Tänze zum Weihnachtsoratorium

Sa, 13.01.2024 | 11.00 - 17.00 Uhr

ALBANEUM

Joseph-Vomstein-Str. 6 | Bad Krozingen

Choreographie Wilma Vesseurs tanzen wir im Kreis zu Chorälen und Arien des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach.

Leitung: Christel Held (Tanz) und Andreas Guthmann (Texte), Kosten: 20 Euro
Anmeldung: Andreas.Guthmann@kbz.ekiba.de



Klavierkonzert

So, 14.01.2024 | 19.00 Uhr

Haus der Kurseelsorge | Thürachstr. 1

Werke von Johannes Brahms, Frederic Chopin, Robert Schumann und Franz Liszt
Gaidar Beskembirov (Klavier)

Freier Eintritt - Spenden erbeten

„Wandel säen“ - die 65. Aktion von Brot für die Welt

Mehr als 800 Millionen Menschen hungern weltweit, obwohl es genug Lebensmittel für alle gibt.

Das ist ein Skandal und darf nicht so bleiben.

Bis 2030 wollte die Weltgemeinschaft erreichen, dass kein Mensch mehr hungern muss. „Kein Hunger“- das war das Ziel und die Hoffnung. Doch die Auswirkungen von Klimakrise, Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg, also damit auch die steigenden Preise für Lebensmittel und Dünger, haben dieses Ziel in weite Ferne gerückt.

Hilfe ist dringend nötig - und möglich. Unsere Projektpartner aus aller Welt zeigen seit über 60 Jahren konkret erfolgreich, wie Veränderung aussehen kann. Jeder Euro, den Sie geben können, verändert Leben zum Guten:

Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, höhere Erträge zu erzielen – mit Anbaumethoden, die an die klimatischen Herausforderungen angepasst sind.

Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologische Dünger und Pflanzenschutzmittel selbst herstellen zu können.

Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen, sodass sie sich gesund ernähren können, ohne Lebensmittel zukaufen zu müssen.

Wir stärken insbesondere Frauen, die bei der Ernährung ihrer Familie oftmals eine entscheidende Rolle spielen.

Wir stehen indigenen Bevölkerungsgruppen bei, die sich gegen illegale Landvertreibungen zur Wehr setzen.

Auch mit der 65. Aktion bitten wir von Brot für die Welt Sie um Ihre Hilfe. Wir dürfen diese Not nicht einfach hinnehmen. Menschen, die am wenigsten zu dieser weltweiten Krise beigetragen haben, leiden am meisten unter deren Folgen.

Bitte seien Sie mit Ihrer Spende dabei! Denn kein Mensch soll hungern müssen!

Ihr Volker Erbacher Pfarrer, Diakonie Baden

Mehr Informationen:

www.brot-fuer-die-welt.de
www.diakonie-baden.de

Spendenkonto:

Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 0500

Brot
für die Welt



Das 30. Kinderzeltlager in Hasel



„Willkommen in Hogwarts!“ hieß das Motto des Kinderzeltlagers 2023 am Begegnungsbahnhof in Hasel.

Bei der Ankunft wurden die rund 50 Kinder nicht nur vom „Schulleiter“ von Hogwarts, dem inzwischen erwachsenen Harry Potter, und ihren Hauslehrern und Vertrauensschülern begrüßt, sondern, auch von den 22 meist jugendlichen Teamerinnen und Teamern und Diakonin Gabi Groß.



Diese hatten im Vorfeld den Lagerplatz vorbereitet und die Zelte aufgebaut. Und natürlich ein abenteuerliches und schönes Programm vorbereitet, das die Kinder in die zauberhafte Welt der Zauberschule in Hogwarts mitnahm. Kostüme und Schultensilien wurden gebastelt,

Zauberstäbe und Geheimtinte hergestellt, Fackeln und Sonnenstühle gebaut, Haarbündel gedreht und Freundschaftsarmbänder geknüpft. Fröhliche Feste wurden gefeiert, es wurde gesungen am Lagerfeuer und der Besuch im Schwimmbad und eine Nachtwanderung mit Überraschung durften natürlich auch nicht fehlen. Bei den Gottesdiensten standen die Themen „Meine Wünsche“ und „Freundschaft“ im Mittelpunkt.



Zum 30. Mal hatte die Ev. Kirchengemeinde Bad Krozingen in diesem Sommer zum Kinderzeltlager eingeladen. Zum Jubiläum haben die Teamer*innen und Kinder Gabi Groß mit einem schönen gebastelten Bild voller guter Wünsche überrascht und sich gewünscht, dass es noch viele Zeltlager in Hasel geben sollte.

Rund 1.700 Kinder haben bei den Kinderzeltlagern der Ev. Kirchengemeinde Bad Krozingen, die es seit 1994 gibt, einen Teil ihrer Sommerferien am „Begegnungsbahnhof“ in Hasel verbracht. Ermöglicht durch das große ehrenamtliche Engagement von im Lauf der Jahre rund 160 verschiedenen Teamerinnen und Teamern, die häufig mehrere Jahre dabei waren, haben die Kinder dort eine tolle Zeit erleben dürfen. Unterbrochen worden ist diese Tradition lediglich durch die Corona-Pandemie, als 2020 kei-

ne Freizeiten mit Übernachtungen stattfinden durften und es stattdessen ein „Kila to go“ im Gemeindehaus in Bad Krozingen gab.

30 Jahre Zeltlager – dies war nur möglich, weil Jahr für Jahr ca. 22 Ehrenamtliche (meist Jugendliche und junge Erwachsene) zwei Wochen ihrer Sommerferien und dazu noch mehrere Wochenenden für Teamvorbereitungen „geopfert“ haben. Das tolle ist: sie haben es gerne und mit ganz viel Freude, Engagement und großem Verantwortungsbewusstsein getan! Weil die allermeisten von ihnen einst selbst schon als Kinder beim Zeltlager dabei gewesen sind, waren die Verbundenheit mit Hasel und die Motivation, den Kindern möglichst schöne Ferienerlebnisse zu beschern, noch größer.



All diesen Ehrenamtlichen sagen wir von Seiten der Ev. Kirchengemeinde ein ganz großes und herzliches „Danke schön!“.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Eltern der teilnehmenden Kinder, dass sie uns ihre Kinder anvertraut haben. Und natürlich an alle Kinder, die durch ihre Begeisterungsfähigkeit und Freude die Zeltlager zu einem tollen Erlebnis haben werden lassen.



Wir freuen uns, dass auch für 2024 wieder ein Kinderzeltlager in Planung ist. Es findet statt vom 30.7. bis 8.8.2024 am Begegnungsbahnhof in Hasel.

Ab Mitte März bekommen Sie die Ausschreibung und Informationen dazu auf unserer Homepage, im Ev. Pfarramt oder bei Diakonin Gabi Groß (Gabriele.Gross@kbz.ekiba.de).



Kirchenjahr in der Kita

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir können auf eine schöne Zeit in unserem Kindertagesstätte Sonnenstrahl zurückblicken.

Dazu zählt, dass wir das Erntedankfest in diesem Jahr, um die neuen Kinder nicht gleich vor zu große Herausforderungen zu stellen, in einem kleineren Rahmen im Kindergarten feierten. In der Zeit davor fanden viele Koch- und Backangebote statt. Zum Beispiel kochten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger Marmelade aus den Äpfeln, die sie von den Bäumen der Kita ernten konnten. So wurde ein direkter Bezug von der Ernte zu den Lebensmitteln, die wir essen dürfen, hergestellt. Von den Eltern erhielten wir viele Spenden für die Koch- und Backangebote.



Ein weiterer Höhepunkt war unser Sankt-Martins-Fest mit dem Laternenumzug. Die Kinder mit ihren Familien kamen zahlreich – und nach einem Rundgang mit den Laternen durch die umliegenden Straßen konnten sich alle im Garten der Kita bei heißen Getränken und einem Abendvesper stärken. Solche Anlässe bieten immer wieder Gelegenheit, die Gemeinsamkeit und den Austausch untereinander zu pflegen und schöne Stunden in der Gemeinschaft zu verbringen. Wir blicken auf ein gelungenes Martinsfest zurück, bei dem uns die Eltern tatkräftig unterstützten.

Jetzt freuen wir uns gemeinsam mit den Kindern auf eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, bei der die Bedeutung der Weihnacht und der Geburt Jesu im Mittelpunkt stehen. Unser Adventsgottesdienst wird am 21. Dezember in der Christuskirche gemeinsam mit Pfarrer Kruse und den Eltern gefeiert – wie stets ein schöner, stimmungsvoller Beginn des neuen Kirchenjahres.

*Heike Bangarter
Leiterin der Kita Sonnenstrahl*

Unsere Krabbelgruppe

Keine Lust mehr, nur zu Hause zu sein? Hast du Interesse am gemeinsamen Austausch – und Freude daran, wie sich dein Kind in der Gruppe entwickelt?

Dann laden wir Dich herzlich ein, vorbei zu kommen!

Derzeit sind unsere Kinder von drei Monaten bis zwei Jahre alt. Es sind jedoch alle bis drei Jahren herzlich willkommen. Besonders suchen wir wieder Mamis mit Babys im Alter von drei bis sechs Monaten.

Unsere Treffen sind ganz zwanglos und kosten keinen Beitrag. Dafür gibt es jede Menge Tipps und Tricks von anderen Mamis über den Alltag in Bad Krozingen und Umgebung.

Wir treffen uns immer montags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus (Jugendpavillon) und freuen uns auf neue Gesichter.

Infos und Kontakt:
Karin Eberle (Fon: 0152 09 85 68 26)

Kunterbunte Kirche für Kinder („KuK“)

Monatlich am Sonntagvormittag gibt es im Gemeindesaal (parallel zum Gottesdienst) ein Angebot für Kinder von 6-11 Jahren, bei dem die Kinder lebendige „Kunterbunte Kirche“ erleben können.

Im Moment wird der Gemeindesaal zum „Kino“-Saal, wenn die Kinder „Schlunz“, einen aufgeweckten Jungen und seine Freunde kennenlernen und mit ihnen manches Abenteuer erleben, Geschichten aus der Bibel hören, miteinander ins Gespräch kommen, gemeinsam kreativ werden, singen, spielen, essen und viel Spaß haben...

Die nächsten Termine sind:

10. Dezember, 14. Januar, 18. Februar und
10. März jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr



Es freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom „KuK“-Team

*Noemi, Nina, Anna, Mathilda, Liv, Samuel,
Birgith und Diakonin Gabi Groß*

„Kleine Kirche“

Ein Gottesdienstangebot für Familien

Alle zwei Monate, am Sonntag, um 17.00 Uhr sind Familien mit Kindern ab dem Krabbelalter herzlich eingeladen, gemeinsam einen lebendigen Gottesdienst zu feiern.

Die Kinder stehen hierbei im Mittelpunkt des Geschehens und werden ihrem Alter entsprechend in die Gottesdienstaktivitäten einbezogen.

Es wird gemeinsam gesungen, gebetet, getanzt und gelacht und ein Thema auf sehr kindgerechte Weise miteinander entdeckt. Man kann den „Kirchenmäusen“ begegnen, die meistens eine Frage oder Gegenstände mitbringen und dringend Antworten erhalten möchten. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein gemeinsames Abendessen im großen Saal des Gemeindehauses statt, zu dem alle Familien

herzlich eingeladen sind.

Von Seiten der Kirchengemeinde gibt es einen Imbiss, der durch ein Büfett ergänzt wird, welches mit mitgebrachten Köstlichkeiten bestückt wird.

Die nächsten Termine sind:
21. Januar und 10. März 17.00 Uhr



Aus der Konfirmand*innenarbeit



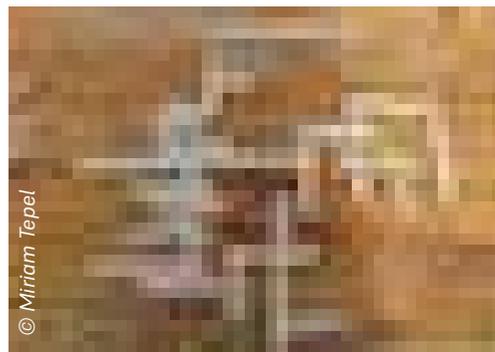
Nachdem die neue Konfigruppe bestehend aus 19 Krozinger Jugendlichen sich unter Leitung von Diakonin Miriam Tepel am 30. Juni diesen Jahres zum ersten Mal getroffen hatte, stand mit dem großen KonfiCamp vom 22. bis 28. Juli in der Jugendherberge in Lörrach gleich das größte Highlight der Konfizeit auf dem Programm. Mit vielen anderen Jugendlichen und Teamer*innen aus dem ganzen Kirchenbezirk eine ganze Woche zusammen zu sein, sich intensiv mit Fragen des christlichen Glaubens auseinanderzusetzen, miteinander zu arbeiten, zu spielen, zu feiern – das war und ist von unschätzbarem Wert. Und weil nach Ende des KonfiCamps die Sternchenthemen des Konfikurses behandelt waren, war klar: Diese Konfizeit darf wesentlich kürzer ausfallen wie normalerweise.

Mit dem Ende der Sommerferien übernahm Pfarrer Rolf Kruse – kräftig unterstützt von Teamer*innen – die Konfigruppe, nachdem Diakonin Miriam Tepel das Amt der Bezirksjugendreferentin angetreten hatte – und der Weg ging weiter: von wertvollen Erfahrungen im Rahmen des Gemeindepraktikums über die ausdrückliche Begrüßung im Gottesdienst der Gemeinde bis zur Mitgestaltung des Friedensgebets an Buß- und Betttag und einem Konfisamstag zum Thema Tod einschl. eines intensiven Rundgangs über den Krozinger Friedhof und eines Besuches bei einem Bestatter.

Am Sonntag, den 28. Januar um 10.00 Uhr wird die Konfigruppe den Gottesdienst gestalten – herzliche Einladung schon jetzt! Und dann ist es soweit ...

Am 24. und 25. Februar 2024 werden konfirmiert:

Philipp Bechmann, Alexander Burgert, Moritz Eberle, Miko Eichin, Leon Fechte, Anastasia Frank, Philipp Franke, Quentin Kunkler, Melina Laule, Lianne Loriaux, Sophia Mathis, Lisa Noory, Leon Rack, Franziska Sumser, Philpp Schlenker, Dewald Trautwein, Loni Weißgerber, Jimmy Wolf und Maximilian Zimmerer.



Terminkalender

| | | |
|--|------------------|---|
| 2. Dezember <i>Samstag</i> | 14.30 Uhr | Danse Vita mit Susanne Prenzlin im Haus der Kurseelsorge |
| 3. Dezember <i>Erster Advent</i> | 17.00 Uhr | Adventstreff im Wohngebiet Kurgarten (Franz Lehár-Promenade Spielplatz) |
| | 18.00 Uhr | (ÜBER)LEBENSKUNST - Musik und Poesie in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse Eröffnung der 65. Aktion Brot für die Welt Kollekte für Brot für die Welt |
| 4. Dezember <i>Montag</i> | 18.15 Uhr | Meditation und Achtsamkeit im Haus der Kurseelsorge |
| 5. Dezember <i>Dienstag</i> | 10.30 Uhr | Atemkurs mit Stephanie Zink im Haus der Kurseelsorge |
| | 19.30 Uhr | Offenes Singen mit Matthias Wörne im Haus der Kurseelsorge |
| 6. Dezember <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 7. Dezember <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer Andreas Guthmann |
| 8. Dezember <i>Freitag</i> | 15.00 Uhr | Adventlicher Nachmittag der Älteren Generation im Gemeindesaal mit Pfarrer Rolf Kruse und Team |
| | 19.30 Uhr | Meditatives Tanzen mit Hans-Jürgen & Christa Fretwurst im Haus der Kurseelsorge |
| 10. Dezember <i>Zweiter Advent</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche mit Dekan Dirk Schmid-Hornisch Kollekte: Brot für die Welt anschließend Kirchcafé |
| | 10.00 Uhr | Kunterbunte Kirche im Gemeindehaus |
| | 17.00 Uhr | Musik im Advent in der Christuskirche mit allen Chören unter Leitung von Susanne Konnerth |
| | 17.00 Uhr | Adventstreff im Wohngebiet Kurgarten (Franz Lehár-Promenade Spielplatz) |
| | 19.00 Uhr | Jazz and More. Come rain or come shine mit Diana Brković (Gesang) und Serhii Dancych (Kl. & Git.) im Haus der Kurseelsorge |

| | |
|--|--|
| 12. Dezember <i>Dienstag</i> | 08.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der Max-Planck-Realsschule (Kl. 10) in der Christuskirche |
| | 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der Max-Planck-Realsschule (Kl. 7/8) in der Christuskirche |
| | 10.30 Uhr Atemkurs mit Stephanie Zink im Haus der Kurseelsorge |
| 13. Dezember <i>Mittwoch</i> | 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der Max-Planck-Realsschule (Kl. 5/6) in der Christuskirche |
| | 18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche |
| 17. Dezember <i>Dritter Advent</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse und dem Bläserkreis Kollekte: Brot für die Welt |
| | 17.00 Uhr Adventstreff im Wohngebiet Kurgarten (Franz Lehár-Promenade Spielplatz) |
| | 19.30 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet in der Christuskirche |
| 19. Dezember <i>Dienstag</i> | 10.30 Uhr Atemkurs mit Stephanie Zink im Haus der Kurseelsorge |
| | 17.00 Uhr Vorweihnachtlicher Gottesdienst mit dem Kindergarten Regenbogen mit Pfarrer Rolf Kruse und Team Kollekte: Brot für die Welt |
| 20. Dezember <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche |
| 21. Dezember <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst im Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer Andreas Guthmann |
| | 17.00 Uhr Vorweihnachtlicher Gottesdienst mit der Kita Sonnenstrahl mit Pfarrer Rolf Kruse und Team Kollekte: Brot für die Welt |
| 24. Dezember <i>Heiligabend</i> | 15.00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche mit Krippenspiel und Kinderchor sowie Gabi Groß und Team Kollekte: Brot für die Welt |
| | 16.15 Uhr Christvesper I in der Christuskirche mit Weihnachtschor und Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Brot für die Welt |
| | 17.45 Uhr Christvesper II in der Christuskirche mit Weihnachtschor und Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Brot für die Welt |
| | 19.00 Uhr Heiligabend im Gemeindesaal |

| | |
|---|--|
| | 22.00 Uhr Christmette in der Christuskirche mit Pfarrer Andreas Guthmann Kollekte: Brot für die Welt |
| 25. Dezember <i>Erster Christtag</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche mit Dekan Dirk Schmid-Hornisch Kollekte: Erziehungsarbeit in evangelischen Heimen in Baden |
| 26. Dezember <i>Zweiter Christtag</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof mit Pfarrer Rolf Kruse |
| | 17.00 Uhr Burgweihnacht bei Kerzenlicht in der Burgruine Staufen mit Diakonin Gabi Groß und dem Burgweihnacht-Team |
| 27. Dezember <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche |
| 29. Dezember <i>Freitag</i> | 19.00 Uhr Getragen und beflügelt. Offenes Singen zum Jahresausklang mit Matthias Wörne im Haus der Kurseelsorge |
| 31. Dezember <i>Silvester</i> | 18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahreschluss in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse |
| 1. Januar <i>Neujahr</i> | 17.00 Uhr Andacht zum Jahresbeginn in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse und anschließendem Umtrunk |
| 3. Januar <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche |
| 4. Januar <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst im Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer i.R. Burkhard Jäckh |
| 6. Januar <i>Epiphania</i> | 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Prädikantin Vera Rosalowsky |
| 7. Januar <i>1. So n. Epiphania</i> | 18.00 Uhr (ÜBER)LEBENSKUNST - Musik und Poesie in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Musik an der Christuskirche |
| 10. Januar <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche |
| 12. Januar <i>Freitag</i> | 18.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „150 PSALMEN - in sinfonia“ mit der Kalligraphin Petra Eva Hauser im Haus der Kurseelsorge |
| 13. Januar <i>Samstag</i> | 09.00 Uhr Konfitreffen im Gemeindehaus |
| | 11.00 Uhr Tänze zum Weihnachtsoratorium von J.S. Bach im Albaneum mit Christel Held (Tanz) und Andreas Guthmann (Texte) |

| | | |
|--|------------------|---|
| 14. Januar <i>2. So n. Epiphantias</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufen in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Armutsbekämpfung und Nothilfe in unseren Partnerkirchen anschließend Kirchcafé |
| | 10.00 Uhr | Kunterbunte Kirche im Gemeindehaus |
| | 19.00 Uhr | Klavierkonzert mit Gaidar Beskembirov im Haus der Kurseelsorge |
| 17. Januar <i>Mittwoch</i> | 16.00 Uhr | Konfitreffen im Gemeindehaus |
| | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 18. Januar <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer Andreas Guthmann |
| 19. Januar <i>Freitag</i> | 19.30 Uhr | Meditatives Tanzen mit Hans-Jürgen & Christa Fretwurst im Haus der Kurseelsorge |
| 20. Januar <i>Samstag</i> | 14.30 Uhr | Danse Vita mit Susanne Prenzlin im Haus der Kurseelsorge |
| 21. Januar <i>3. So n. Epiphantias</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche mit Dekan Dirk Schmid-Hornisch |
| | 17.00 Uhr | Kleine Kirche in der Christuskirche anschließend Abendessen im Gemeindesaal |
| 23. Januar <i>Dienstag</i> | 19.00 Uhr | Chile - ein Reisebericht mit Annegret Penner im Haus der Kurseelsorge |
| 24. Januar <i>Mittwoch</i> | 16.00 Uhr | Konfitreffen im Gemeindehaus |
| | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 27. Januar <i>Freitag</i> | 15.00 Uhr | Nachmittag der Älteren Generation im Gemeindesaal mit Pfarrer Rolf Kruse und Team |
| 28. Januar <i>Letzter Sonntag nach Epiphantias</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit der Konfigruppe in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse und Konfiteam Kollekte: Bibelverbreitung in der Welt |
| | 17.00 Uhr | Gospelkonzert mit Rejoice (Schallstadt-Wolfenweiler) und einem Projektchor in der Christuskirche |
| | 19.30 Uhr | Ökumenisches Taizé-Gebet in St. Alban |
| 30. Januar <i>Dienstag</i> | 19.30 Uhr | Qigong Dancing mit Lydia Rau im Haus der Kurseelsorge |

| | | |
|--|------------------|---|
| 31. Januar <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 1. Februar <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst im KWA Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer Andreas Guthmann |
| 4. Februar <i>Sexagesimae</i> | 10.00 Uhr | Festgottesdienst anlässlich des Jubiläums 60 Jahre Bläserkreis Bad Krozingen-Heitersheim in der Christuskirche mit Pfarrer Andreas Guthmann |
| 5. Februar <i>Montag</i> | 18.15 Uhr | Meditation und Achtsamkeit im Haus der Kurseelsorge |
| 6. Februar <i>Dienstag</i> | 19.30 Uhr | Offenes Singen mit Matthias Wörne im Haus der Kurseelsorge |
| 7. Februar <i>Mittwoch</i> | 16.00 Uhr | Konfitreffen im Gemeindehaus |
| | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 9. Februar <i>Freitag</i> | 19.30 Uhr | Meditatives Tanzen mit Hans-Jürgen & Christa Fretwurst im Haus der Kurseelsorge |
| 11. Februar <i>Estomihi</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Kollekte: Badischen Posaunenarbeit |
| 14. Februar <i>Mittwoch</i> | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 15. Februar <i>Donnerstag</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst im KWA Parkstift St. Ulrich mit Pfarrer i.R. Burkhard Jäckh |
| 18. Februar <i>Invokavit</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse |
| | 10.00 Uhr | Kunterbunte Kirche im Gemeindehaus |
| | 19.30 Uhr | Ökumenisches Taizé-Gebet in der Christuskirche |
| 21. Februar <i>Mittwoch</i> | 16.00 Uhr | Konfitreffen im Gemeindehaus |
| | 18.00 Uhr | Friedensgebet in der Christuskirche |
| 23. Februar <i>Freitag</i> | 15.00 Uhr | Nachmittag der Älteren Generation im Gemeindesaal mit Pfarrer Rolf Kruse und Team |
| 24. Februar <i>Samstag</i> | 14.00 Uhr | Festgottesdienst zur Konfirmation in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen |
| 25. Februar <i>Reminiszere</i> | 10.00 Uhr | Festgottesdienst zur Konfirmation in der Christuskirche mit Pfarrer Rolf Kruse Kollekte: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen |

Taufest an Christi Himmelfahrt 2024

Großes Tauffest am 9. Mai 2024



Vielleicht haben Sie schon länger den Wunsch, Ihr Kind taufen zu lassen, es fand sich dafür aber bislang nicht die passende Gelegenheit. Oder Sie denken darüber nach, sich selbst taufen zu lassen.

In jedem Fall bietet das zweite große Tauffest der vier evangelischen Kirchengemeinden Bad Krozingen, Ehrenkirchen-Bollschweil, Mengen-Hartheim und Schallstadt-Wolfenweiler an Christi Himmelfahrt 2024 (9.5) unter freiem Himmel am Ufer des Neumagens dafür einen ganz besonderen festlichen Rahmen.

Wir beginnen den Festgottesdienst auf der Kirchwiese hinter der Krozinger Christuskirche. Danach ziehen wir ans Ufer des Neumagens. Dort taufen Pfarr*innen und Diakon*innen Kin-

der jeden Alters, Jugendliche vor der Konfirmation und Erwachsene parallel an verschiedene Uferabschnitten. Am Ende kommen wir nochmals in der Nähe der Nepomukbrücke zusammen, um die Taufkerzen zu entzünden und Gottes Segen zu empfangen. Musikalisch begleitet werden wir vom Bläserkreis Bad Krozingen-Heitersheim.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen zu einem Stehempfang.

Wer mag kann am Neumagenufer oder auf der Kirchwiese weiter feiern.

Bei schlechtem Wetter wird das Tauffest in die Christuskirche und die ihr angegliederten Gemeinderäume verlegt.

Ein gemeinsames **Vorbereitungstreffen** des Tauffestes findet am **Donnerstag, 25. April 2024** von **18.00–20.00 Uhr** auf der Kirchwiese hinter der Christuskirche (Litschgistr. 2) statt.

Infos und Anmeldung:

bad-krozingen@kbz.ekiba.de

07633 | 3242 (Gemeindebüro Frau Thiel)

© Mattusch Frey

Neues von der Kirchenmusik

FÖRDERVEREIN Kirchenmusik an der Christuskirche in Bad Krozingen

Liebe Gemeinde, liebe Musikfreunde,

mit dem diesem Gemeindebrief beliegenden Flyer will der Förderverein für Kirchenmusik e.V. an der Christuskirche Bad Krozingen auf sich aufmerksam machen.

Es gibt ihn seit gut 25 Jahren. In Professor Friedrich Schoch hatten wir einen tatkräftigen Gründer. Seit einem Jahr ist nun Sonia Meissner, in der Nachfolge von Matthias Ratzel, erste Vorsitzende. Unterstützt wird sie in ihrer Arbeit von Ulrike Fabian und Burkhard Jäckh.

Auch der Flyer ist neu gestaltet. „Stellen Sie sich vor, es gäbe keine Musik in unserer Christuskirche...“, mit diesem eröffnenden Satz möchten wir Sie ermutigen, einladen und begeistern: Werden Sie förderndes Mitglied und unterstützen Sie mit Ihrem Beitrag die zahlreichen musikalischen Gruppen und Initiativen in unserer Gemeinde.

Wir sind offen für Ideen und Anregungen, sprechen Sie uns gern an und teilen Sie mit uns Ihre Freude an der Musik.

Ulrike Fabian

(ÜBER)LEBENSKUNST - Abendandacht mit Musik und Poesie

3. Dezember - Erster Advent

Christuskirche | 18.00 Uhr

Tabea Nolte (Gesang)

Susanne Konnerth (Truhengorgel)

Werke von Johann Sebastian Bach,

Georg Friedrich Händel und

Georg Philipp Telemann

Pfarrer Rolf Kruse

7. Januar 2023

Christuskirche | 18.00 Uhr

Destine Traute (Cello)

Susanne Konnerth (Klavier)

Werke von Max Bruch, Arvo Pärt u.a.

Pfarrer Rolf Kruse

3. März 2023

Christuskirche | 18.00 Uhr

Blechbläserensemble mit Matthias Gustke,

Silke Pfatteicher, Dorothea Rambaum

und Werner Wiedemann

Pfarrer Rolf Kruse





Liebe Gemeindemitglieder,

nachdem in der letzten Gemeindeversammlung über etliche Veränderungen für unsere Kirchengemeinde berichtet worden war, besteht zum Jahresende Anlass, Sie über aktuelle Entwicklungen zu unterrichten. Unverändert ist der Kirchengemeinderat mit zahlreichen Themen befasst und muss wichtige Entscheidungen treffen.

ekiba 2032 – die große Umstrukturierung unserer Kirche – nimmt breiten Raum im Denken, Handeln und Entscheiden ein. So wird für die vier Gemeinden des Kooperationsraums (Bad Krozingen, Schallstadt-Wolfenweiler, Ehrenkirchen-Bollschweil und Mengen-Hartheim) eine neue Gottesdienstordnung erarbeitet, die Mitte des kommenden Jahres umgesetzt werden soll. Mit zunächst einer Pfarrstelle weniger sollen in allen vier Gemeinden regelmäßig Gottesdienste stattfinden. Ab Mitte 2024 werden nicht mehr nur „unsere Pfarrer“ sonntags auf der Kanzel stehen, vielmehr werden wir auch die Pfarrer*innen des Koop-Raums bei unseren Gottesdiensten kennenlernen. Auch der neue Dekan, Herr Schmid-Hornisch, wird regelmäßig Gottesdienste leiten. Wir können uns auf Abwechslung in unserem gottesdienstlichen Leben freuen!

Ein Regio-Steuerungs-Team, bestehend aus Vertretern der Koop-Gemeinden, ist dabei zu erarbeiten, wie die zukünftige Zusammenarbeit gestaltet werden soll. Das erste große gemeinsame Unternehmen – das Tauffest am Neumagen an Christi Himmelfahrt diesen Jahres – hat uns gezeigt, wie bereichernd es ist, gemeinsam zu gestalten und zu feiern.

Auch die Konfirmand*innenarbeit wird in Zukunft vom Koop-Raum verantwortet werden: für die Jugendlichen ist es eine gute Gelegenheit, mit anderen Gleichgesinnten die Konfirmandenzeit zu erleben. Das ist sicher eine Bereicherung. Die vakante Diakon*innenstelle wurde neu ausgeschrieben. Die zukünftige Diakon*in wird mit der Konfirmand*innenarbeit im Koop-Raum betraut werden.

Der Gemeindebrief wird mittelfristig von den Koop-Gemeinden gemeinsam gestaltet werden; so können wir auf das Geschehen der anderen Gemeinden blicken und uns von deren Gemeindegarbeit, Angeboten und Ideen inspirieren lassen.

Ebenso wie im vergangenen Jahr müssen wir uns in diesem Jahr erneut Gedanken über das Heizen der Kirche im Winter machen. Energie zu sparen ist auch weiterhin ein wichtiges Thema und wird es bleiben.

Die Umstellung der Beleuchtung der Kirche auf LED ist noch nicht abgeschlossen, die gesamte Anlage ist veraltet und bedarf einer kompletten Erneuerung.

Auch die Heizungen im Pfarrhaus und im Haus der Kurseelsorge müssen aufgrund ihres Alters erneuert werden.



Ein zentrales Thema ist die Reduzierung unserer Gebäudeflächen. Wir können unsere Gebäude in der Kolpingstraße auf Dauer nicht halten. Die Problematik ist nicht neu, schon vor etwa zehn Jahren hat sich der damalige KGR damit beschäftigt. Durch ekiba 2032, die Forderung nach Flächeneinsparung und die Vorgaben zur Klimaneutralität müssen wir Entscheidungen treffen. So wurden erste Gespräche mit Vertreter*innen der Stadt geführt, um nach Lösungen zu suchen. Trennen müssen wir uns von den Gebäuden, nicht von der Trägerschaft der Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“. Diese soll weiterhin bei der Evangelischen Kirchengemeinde bleiben.

Zwei unserer drei Glocken (eine Bronzeglocke, zwei Glocken aus Eisenhartguss) müssen ersetzt werden. Wieso diese verschiedenen Materialien? Die Erklärung eines Glockenspezialisten: In Kriegszeiten wurden zwei Glocken eingeschmolzen, eine Glocke durfte im Turm verbleiben. Als endlich Frieden eingetreten war, wurden neue Glocken gegossen; Bronze als Material stand offenbar nicht zur Verfügung, so ist auf minderwertigen Eisenhartguss ausgewichen worden. Dieses Material hat allerdings keine lange Lebensdauer, der Eisenhartguss droht zu brechen. Daher müssen die betreffenden Glocken ersetzt werden.

Es gibt zwar eine Börse für gebrauchte Glocken, doch Glocken in der richtigen Tonart (f1 und as1) zu finden ist ein Glücksfall. Dies ist unserem rührigen Glockenausschuss gelungen! Eine Abordnung des KGR ist zusammen mit einem Glockenfachmann zur Glockenbesichtigung gefahren, um sich einen unmittelbaren Eindruck zu verschaffen. Der KGR wird in der nächsten Sitzung in dieser Angelegenheit entscheiden.

Wir freuen uns, dass nach langer Zeit des Rückzugs während der Corona-Pandemie immer mehr Leben in unsere Gemeinde einkehrt.

Die Konfirmand*innen sind bei vielen Gelegenheiten präsent und absolvieren ihre Praktika. So haben sie mitgewirkt beim Erntedankfest, beim Seniorennachmittag, bei der Einladung der Bewohner des Heimes St. Georg und gestalten Gottesdienste mit. Diese Aktivitäten begrüßen wir sehr!

Ebenso freuen wir uns, dass eine Frauengruppe dabei ist, sich zu gründen. Das erste Treffen ist für Ende Januar 2024 geplant. Ort und Termin werden im neuen Jahr bekannt gegeben. Im Namen des Kirchengemeinderates wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Hilde Schoch

Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Neues aus dem Kirchturm

In der vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) als „Lebensraum Kirchturm“ ausgezeichneten Turmspitze der Evangelischen Christuskirche brüteten lange Zeit mit großem Erfolg die Schleiereule - manchmal sogar zweimal im Jahr - und teilweise auch der Turmfalke.

Zuletzt stellten Vertreter von NABU und dem Naturlehrpfad Brunnengraben Mengen fest, dass beide im Innenraum gezimmerten Vogelkästen von den besonders geschützten taubengroße Dohlen (*Corvus monedula* - Vogel des Jahres 2012) besetzt sind – nicht zu verwechseln mit der größeren, heute teilweise lästig gewordenen Saatkrähe.

Merkmale der Dohle sind ein aschgrauer Nacken und Hinterkopf, die schieferschwärze Un-

terseite, die milchweiße Iris, deutlich hellgraue Augen sowie ein eleganter, lebhafter Flug und Neugier.

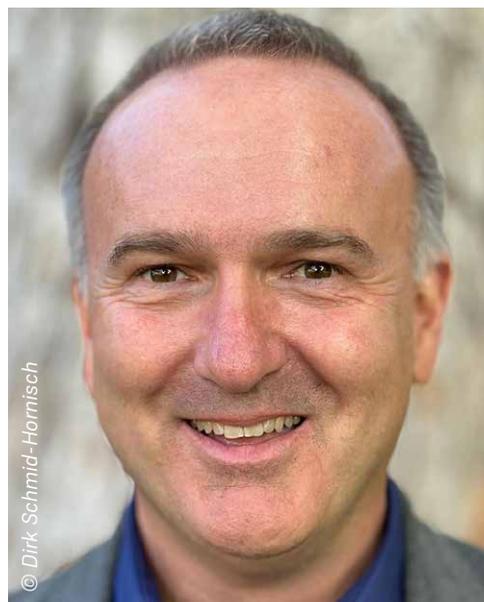
Als Singvogel besitzt er neben dem markanten „kja“ oder „kjak“ ein vielseitiges Lautrepertoire. Er ist hoch intelligent, sehr sozial eingestellt und kann sich sogar um kranke Artgenossen kümmern. Die Dohle, auch als Turmkrähe bekannt, ist Allesfresser und verschmählt weder pflanzliche oder tierische Nahrung.

Ein Blick nach oben in der Nähe des Turmes wird sich lohnen ...

Leonhard Siegwolf



Neu im Bezirk



Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, mich Ihnen als Ihr neuer Dekan im Evangelischen Kirchenbezirk Breisgau-Hochschwarzwald vorstellen zu dürfen. Ein Dekan erfüllt für den Kirchenbezirk die Aufgabe, die eine Pfarrerin/ein Pfarrer in der Gemeinde hat. Am 15. September diesen Jahres wurde ich in einem festlichen Gottesdienst in der Bad Krozinger Christuskirche von unserer Landesbischofin Prof. Dr. Heike Springhart in mein neues Amt eingeführt. Dazu gehört auch, dass ich Gottesdienste mit Ihnen in Bad Krozingen und im neuen Kooperationsraum sowie im ganzen Kirchenbezirk feiern darf. Darauf freue ich mich sehr!

Als Dekan bin ich schon viel unterwegs vom Markgräflerland über den Kaiserstuhl bis in den Hochschwarzwald. Meine Aufgabe ist es, Gemeinden zu beraten und zu begleiten. In den ak-

tuellen Strukturveränderungen unserer Landeskirche ist das eine spannende und herausfordernde Aufgabe, der ich mich gerne stelle. Ich glaube daran: Gott wird auch in Zukunft Wege finden, durch uns und unsere Kirche das Evangelium weiterzugeben in Wort und Tat. Schließlich ist das die beste Botschaft der Welt!

Als Gemeinde-, Jugend- und Diakoniepfrarrer in Freiburg und Offenburg habe ich weit über 20 Jahre gute Erfahrungen machen können mit der Gemeinschaft von Christinnen und Christen in Kirchengemeinden, in der Jugendarbeit, in der Klinik- und Rehasorge und in der Diakonie. Ich bin davon überzeugt, dass wir aus unserem Glauben heraus diese Welt zum Guten verändern können. Darum setzen wir uns ein für die kleinen und großen Menschen in Kindertagesstätten, Beratungsstellen oder Pflegeeinrichtungen, für Menschen auf der Flucht vor Krieg und Vertreibung. Wir leisten als Kirchengemeinden und Kirchenbezirk so einen wichtigen Beitrag dafür, dass unsere Welt ein Ort des Friedens und der Gerechtigkeit werden kann. Dass das auch in Zukunft so bleibt, dafür möchte ich mich als Dekan einsetzen.

In Vorfreude auf unsere persönlichen Begegnungen grüße ich Sie freundlich,

Ihr Dekan Dirk Schmid-Hornisch



AUSSTELLUNG

07.01.2024 – 25.02.2024



KALLIGRAPHIE

– Neue kompositionsreiche Werke –

Exzellentes & kreatives Schreiben

mit dem „latinum ITALIC kursive“ – Kalligraphiestil

Vorträgen – Vorlesungen – Musik

an allen Ausstellungssonntagen von 11:00 – 17:00 Uhr

► **Vernissage am Freitag, 12.01.2024 / 18:00 Uhr**

begleitet von Wolfgang Tzschoppe (Klavier & Gesang) ◀

Informationen zu allen Veranstaltungen über die Prospekte
in der Auslage des Foyers der Kurseelsorge und auf der Internetseite
www.petraevahauser.de

Ökumenische Kurseelsorge

Thürachstraße 1 | 79189 Bad Krozingen

– vis-à-vis der VITA CLASSICA THERME –

Ausstellung geöffnet Montag – Freitag 8:30 – 18:30 Uhr
Sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

♥ Die Initiatorin und Künstlerin ist nach telefonischer Vereinbarung persönlich für Sie da ♥

Dezember 2023 bis Februar 2024

25

Kontaktdaten

Evangelische Kirchengemeinde

Gemeindebüro
Schwarzwaldstraße 7
79189 Bad Krozingen
☎ 07633 | 32 42
✉ bad-krozingen@kbz.ekiba.de
🌐 www.evkirche-bk.de

Sekretärin

Gabriele Thiel

Evangelisches Pfarramt I

Pfarrer Rolf Kruse
Schwarzwaldstraße 7
☎ 07633 | 806177 und 3242
✉ rolf.kruse@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt II

Pfarrer Andreas Guthmann
Kur-, Reha- und Klinikseelsorger
Thürachstraße 1
☎ 07633 | 14969 und 3242
✉ andreas.guthmann@kbz.ekiba.de

Diakonin I Klinikseelsorgerin

Gabi Groß
☎ 07633 | 15 07 11 und 32 42
✉ gabriele.gross@kbz.ekiba.de

Kirchendiener I Hausmeister

Johannes Triebswetter
☎ 07633 | 32 42

Bezirkskantorin

Susanne Konnerth
☎ 07633 | 93 81 86
✉ bezirkskantorin@evbeka.de

Öffnungszeiten des Evangelischen Gemeindebüros

| | |
|------------|---|
| Montag | 9.00 – 12.30 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.30 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr |

Unsere Bankverbindung

Evangelische Kirchengemeinde
Volksbank Breisgau Süd
IBAN DE12 6806 1505 0000 1064 53

Diakonisches Werk Breisgau-Hochschwarzwald

Hebelstraße 1a
79379 Müllheim
☎ 07631 | 17 77 -40 und -45
✉ info@diakonie-breisgau-hochschwarzwald.de

Mo-Fr 9.00–12.00Uhr
Beratungstermine sind nach Vereinbarung auch zu
anderen Zeiten möglich!

Ev. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

Heike Bangerter (Leitung)
Kolpingstraße 2
☎ 07633 | 39 35

Ev. Kindergarten „Regenbogen“

Regina Merkel-Teschner (Leitung)
Am Alamannenfeld 16
☎ 07633 | 806575

Ev. Klinikseelsorge am Universitäts-Herzzentrum

Gabi Groß und Andreas Guthmann
Südring 15
79189 Bad Krozingen
☎ 07633 | 40 22 870

Burgweihnacht

am 26. Dezember 2023
auf der Burg Staufen

17.00 Uhr



Fussweg ca. 20 Minuten vom Bahnhof Staufen

Im Anschluss laden wir herzlich ein zu Punsch und Glühwein

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN AUS DER REGION